

CARDIS Reynolds GmbH

FORMEL 1 evolution

Dokumentation Version 2025.2.2+

Inhalt

| | |
|--|--------------|
| WICHTIGE HINWEISE ZU DIESER VERSION | 4 |
| Hinweise zum Update | 4 |
| Themenschwerpunkte | 4 |
| Ablauf | 4 |
| Allgemein | 4 |
| Schnittstellen | 4 |
| BBj-Restart | 4 |
| Audit-Logging Jobs | 5 |
| Allgemeine Hinweise | 5 |
| Neue Version | 5 |
| Warum Exklusivzugriff? | 5 |
| Neustart BBj-Service | 5 |
| VMware Snapshot | 5 |
| FORMEL 1 evolution | 6 |
| Allgemein | 6 |
| Tagesabschluss | 6 |
| Excel – Export | 6 |
| Mitarbeiterstamm | 6 |
| Benutzer-Kommunikation | 6 |
| *Auftragsarten | 6 |
| Allgemein | 6 |
| Protokoll | 6 |
| IDEA Export | 7 |
| Allgemein | 7 |
| SKR51 | 7 |
| Zuordnung Kostenträger zu Baureihe | 7 |
| *Parameter Adressdaten | 7 |
| Allgemein | 7 |
| Kostenstellen verwalten | 8 |
| Allgemein | 8 |
| F1 Printmanagement | 8 |
| Allgemein | 8 |
| Schachtsteuerung | 8 |

| | |
|--|-----------|
| *Auftragsbearbeitung | 9 |
| Allgemein | 9 |
| km-Stand | 9 |
| Mandantenverkauf | 9 |
| Abfrage Kostenträger (nur SKR51) | 9 |
| Adressdruck | 9 |
| Renault..... | 9 |
| Aufruf Mobilitätsmarkenportal | 9 |
| Anlage Eingriff via 1WTP | 9 |
| *BMW Group | 10 |
| Erweiterung für Service 5..... | 10 |
| Garantiebearbeitung | 10 |
| Zeiterfassung | 11 |
| Allgemein | 11 |
| Annehmerauswertung..... | 11 |
| Parameter Zeiterfassung | 11 |
| Monatsauswertung..... | 11 |
| Abwesenheitsplaner..... | 11 |
| Anträge erfassen | 11 |
| Register „Tagesübersicht“ | 11 |
| Register „Events“ / „Urlaubssperren“ | 11 |
| Hersteller / Schnittstellen | 12 |
| FORMEL 1 Connect | 12 |
| Renault..... | 12 |
| Schnittstelle „ICM“ | 12 |
| Jaguar / Landrover..... | 12 |
| *Schnittstelle „ILX Invoice“ | 12 |
| Korrekturen | 12 |
| *BMW Group | 13 |
| RIS CRM..... | 13 |
| Neue Schnittstelle „Vehicle Invoice History“ (VIH) | 13 |
| SRD Schnittstelle..... | 13 |
| *Fokusteile | 14 |
| Kia 14 | |
| Schnittstelle „MyConnect“..... | 14 |
| Rolls-Royce | 14 |
| Erlösgruppe Teilestamm..... | 14 |

| | |
|---|----|
| Autimedia..... | 14 |
| Korrektur | 14 |
| Great Wall Motor..... | 15 |
| Integration Hersteller..... | 15 |
| Hyundai | 15 |
| Teileeingangsrechnungen..... | 15 |
| E-Mail Benachrichtigung DIH Main..... | 15 |
| *Schnittstelle „Intelligent Retail-based Inventory System (IRIS)“ | 16 |
| *bezahl.de | 16 |
| Bezahlung via Kasse..... | 16 |
| Rechnungsdruck mit QR-Code (VIBAN) | 16 |

WICHTIGE HINWEISE ZU DIESER VERSION

Hinweise zum Update

- Wir empfehlen bereitgestellte Updates zeitnah / umgehend einzuspielen, da – außer den nachfolgend beschriebenen Erweiterungen – immer Programmanpassungen im Rahmen der Qualitätssicherung / -verbesserung enthalten sind.
- Vor dem Update ist eine FORMEL 1-Datensicherung durchzuführen.
- Das Update benötigt Exklusivzugriff.
- Mit dem Hintergrund „Exklusivzugriff“ ist es empfehlenswert, vor dem Update den Server neu zu starten.
- Es darf kein Anwender angemeldet sein - das Update kann sonst nicht gestartet werden.
- Während des Updatelaufes kann sich kein Anwender neu anmelden.
- Sollte es bei einem Update unerwartet zu einem Fehler / Problemen kommen, wenden Sie sich bitte an die Hotline von CARDIS Reynolds.

Themenschwerpunkte

Es wird grundsätzlich empfohlen, die gesamte Dokumentation aufmerksam zu lesen und an beteiligte Bereiche weiterzuleiten.

Besonders beachtenswerte Themen sind im Inhaltsverzeichnis gesondert durch * markiert.

Ablauf

Allgemein

Das bereitgestellte Update wird über den Menüpunkt „Systemmanagement > FORMEL 1 Update“ verarbeitet. Nach dem Aufruf dieses Menüpunktes erfolgt die Meldung „Grafische Oberfläche wird automatisch geschlossen und Update gestartet“. Dieser Hinweis ist mit „Weiter“ zu bestätigen. In der sich jetzt öffnenden Übersicht werden die zur Verfügung stehenden Updates angezeigt. Nach der Selektion des Updates und „Update starten“ bzw. <F8> startet die Aktualisierung.

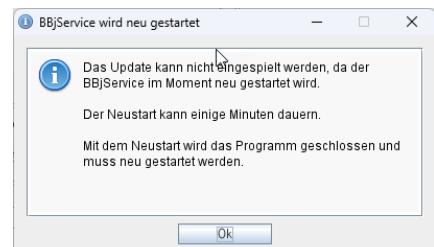
Schnittstellen

Im Normalfall werden die Schnittstellen im Rahmen des Updateprozesses durch das System automatisch gestoppt und nach erfolgtem Update wieder gestartet.

BBj-Restart

Im Rahmen der Vorarbeiten des Updates erfolgt eine Prüfung, ob der BBj-Service sich aktuell im Modus „Restart“ befindet.

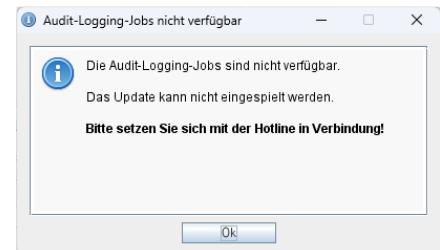
Sollte dies der Fall sein, erfolgt eine entsprechende Meldung.



Audit-Logging Jobs

Im Rahmen der Vorbereitungen des Updates erfolgt eine Prüfung, ob die Audit-Logging Jobs korrekt laufen.

Sollte dies nicht der Fall sein, erfolgt eine entsprechende Meldung.



WICHTIG:

Sollte diese Meldung erfolgen, wenden Sie sich bitte an die Hotline von CARDIS Reynolds.

Allgemeine Hinweise

Neue Version

Dieses Update aktualisiert das System von Version 2025.1.3 auf Version **2025.2.2**.

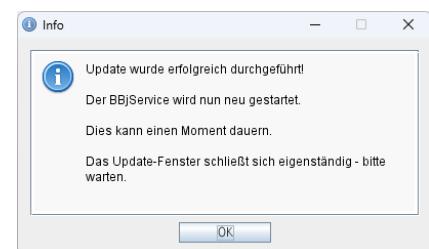
Warum Exklusivzugriff?

Sind in einem Update Dateumbauten / Datenbankänderungen enthalten, ist es erforderlich, dass diese dem Updateprogramm exklusiv zur Verfügung stehen, um zu gewährleisten, dass dies korrekt erfolgen kann. Das Updateprogramm prüft vor dem Einspielen, ob diese Voraussetzung auf dem System gegeben ist.

Sind noch Benutzer angemeldet bzw. nicht alle Schnittstellen beendet, wird in einem Auswahlfenster darauf hingewiesen.

Neustart BBj-Service

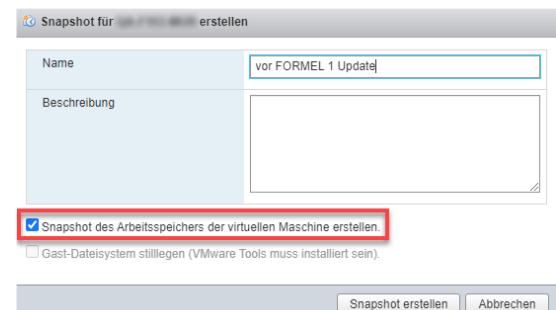
Sind in einem Update Änderungen enthalten, die es erfordern, dass nach dem Update der BBj-Service neu gestartet werden muss, erfolgt am Ende des Updates eine entsprechende Meldung.



VMware Snapshot

Wenn Sie vor dem Update einen VMware Snapshot erstellen wollen, aktivieren Sie bitte unbedingt den Haken bei „Snapshot des Arbeitsspeichers der virtuellen Maschine erstellen“.

Sollten Sie widererwartend diesen Snapshot zurückspielen müssen, entsteht dadurch kein Serverabsturz, da auch alle Informationen aus dem Arbeitsspeicher in dem Snapshot gespeichert wurden.



WICHTIG

Wenn das Update erfolgreich eingespielt wurde, ist der Snapshot unbedingt zu löschen.



FORMEL 1 evolution

Allgemein

Tagesabschluss

Unter Umständen konnte es dazu kommen, dass prozentual aufgeteilte Rechnungen nicht korrekt verbucht wurden. Hier konnte es dazu kommen, dass die Verbuchung nicht auf den abweichenden Kostenträger erfolgte, sondern auf den Hauptkostenträger.

Excel – Export

Der Export aus Jasper-Report wurde korrigiert, so dass nun pro Arbeitsblatt 1.048.576 Zeilen und 16.384 Spalten ausgegeben werden.

Mitarbeiterstamm

Die Änderungen im Mitarbeiterstamm – mit Ausnahme der Funktionen - werden protokolliert und können über „Bearbeiten > Änderungsprotokoll“ nachvollzogen werden.

Erfolgen Änderungen im Register „Zeiterfassung“, z. B. am Kalender, Saldenregeln, können diese über die Protokollierung im Menüpunkt „Zeiterfassung > Parameter Zeiterfassung“ nachvollzogen werden.

Benutzer-Kommunikation

Unter Umständen konnte es zu einem Fehler kommen, wenn mehrere Benutzer selektiert wurden.

*Auftragsarten

Allgemein

Der Menüpunkt >9.11.2 Verwalten der Auftragsarten< wurde nach FORMEL 1 evolution migriert und ist über „Parameter Auftragsbearbeitung > Auftragsarten“ aufrufbar.



Nacharbeiten

Nach dem Update sind für die entsprechenden Benutzer die Berechtigungen für diesen Menüpunkt neu zu vergeben.

Die Vergabe erfolgt unter „Systemmanagement > Benutzerverwaltung“.

Protokoll

Alle Änderungen an Auftragsarten werden protokolliert. Die Änderungen können über „Bearbeiten > Änderungsprotokoll“ nachvollzogen werden.

IDEA Export

Allgemein

Der Export der IDEA – Daten im Menüpunkt „Statistiken > IDEA Export“ wurde um die folgenden Punkte erweitert:

- Der Dateiname des IDEA_*.zip Files wird immer eindeutig vergeben, so dass sich mehrere Ausgaben für eine Firma nicht mehr überschreiben.
- Jedes IDEA_*.zip File enthält zusätzlich die Datei „kriterien.txt“. In diesem Textfile sind die folgenden Informationen enthalten:
 - Wann wurde der Export erstellt.
 - Durch welchen FORMEL 1 Benutzer wurde der Export erstellt.
 - Für welchen Zeitraum wurde der Export erstellt.
 - Wenn Filialen vorhanden, für welche Filialen Daten im Export enthalten sind.
- Weiterhin ist die Datei „index.xml“ immer Bestandteil des IDEA_*.zip Files. Diese Datei wird seitens der IDEA-Software zum strukturellen Aufbau der Daten benötigt.

SKR51

Zuordnung Kostenträger zu Baureihe

Der Menüpunkt „Parameter Fahrzeuge > Erlösgruppen Baureihen BMW“ wurde dahingehend erweitert, das pro Baureihe jetzt der dazugehörige Kostenträger hinterlegt werden kann.

Dabei gilt folgende Logik zur Ermittlung des Kostenträgers in der Auftragsbearbeitung:

Ist im Menüpunkt „Parameter Fahrzeuge > Modelltabelle“ für ein Fahrzeug ein Kostenträger hinterlegt, hat dieser immer Vorrang vor dem Kostenträger in der Baureihe.

*Parameter Adressdaten

Allgemein

Die Auswahloption "Kein Hersteller" bzw. "Keine Filiale" wurde zum besseren Verständnis umbenannt in "Alle Hersteller" bzw. "Alle Filialen".

Die Adressdaten sind Voraussetzung für die folgenden Menüpunkte / Funktionen:

- E-Rechnung / X-Rechnung.
- Kasse / TSE / DSFinV-K Ausgabe.
- FORMEL 1 Printmanagement.

Hinweis

Bei der Neuanlage von Adressdaten ist besonderes Augenmerk auf die Felder „Hersteller“ und „Filiale“ zu legen, da hierüber die Detailierung der Verwendung festgelegt wird.

Soll heißen, wenn z. B. die Hersteller „BM“ und „HY“ in der Filiale 02 abgebildet werden und die zu hinterlegenden Daten sich nicht unterscheiden, dann ist es ausreichend nur einen Datensatz zu anzulegen, in dem dann Filiale 02 gesetzt ist und die Auswahl „Alle Hersteller“ im Feld „Hersteller“.



Wenn ein Datensatz für alle Hersteller bzw. alle Filialen gilt, wird ein „*“ in der entsprechenden Spalte für diesen Datensatz in der Übersicht angezeigt.

Kostenstellen verwalten

Allgemein

Die Auswahl „Kostenstellen-Stammsatz“ aus dem Menüpunkt >11.14.1 Stammdatenverwaltung< wurde nach FORMEL 1 evolution migriert und ist über „Tagesabschluss > Kostenstellen verwalten“ aufrufbar.



Nacharbeiten

Nach dem Update sind für die entsprechenden Benutzer die Berechtigungen für diesen Menüpunkt neu zu vergeben.

Die Vergabe erfolgt unter „Systemmanagement > Benutzerverwaltung“.

Über die Funktion „CSV Import“  bzw. <F6> können Kostenstellen via *.csv – File importiert werden.

Die Datei muss dazu den folgenden Aufbau haben:

```
Firma;Kostenstelle;Bezeichnung;  
01;111001;Kst.-Bezeichnung1 neu;  
01;111002;Kst.-Bezeichnung1 neu;
```

F1 Printmanagement

Allgemein

In der Druckerauswahl steht die Option „Datei“ aus technischen Gründen nicht mehr zur Verfügung.

Als Ersatz ist „*Automatischer PDF Druck *“ zu wählen.

Schachtsteuerung

Die Druckerauswahl wurde um die Möglichkeit erweitert auch den Druckerschacht zu wählen.

*Auftragsbearbeitung

Allgemein

km-Stand

Bei der Neuanlage eines Auftrags wird der erfasste km-Stand jetzt in die Felder „km-Stand Ein“ und „km-Stand Aus“ des Registers „Kopfdaten“ des Auftrags übernommen.

Mandantenverkauf

Beim Verkauf eines Fahrzeugs zwischen Filialen, die unterschiedlichen Mandanten in der FORMEL 1 Firma zugeordnet sind, wird ab sofort immer ein neuer EK- / VK-Satz für diesen Vorgang generiert.

Im Menüpunkt „Fahrzeugmanagement > Fahrzeugbuch“ ist es nun für jede Filiale getrennt möglich den Einkauf und Verkauf eines Fahrzeugs nachvollziehen zu können.

Abfrage Kostenträger (nur SKR51)

In der Auftragsbearbeitung erfolgt die Abfrage nach dem Kostenträger des Fahrzeugs nur noch, wenn es sich

- Bei dem Fahrzeug um ein Neufahrzeug handelt und es sich
 - Bei der Auftragsart um eine Fahrzeugrechnung bzw. Fahrzeugteilrechnung handelt.
 - Bei der Auftragsart um einen internen Auftrag handelt.

Adressdruck

Mit der FORMEL 1 Version 2024.3.2 wurden im Kundenstamm / Auftragsbearbeitung die Felder „Vorname“ und „Name“ erweitert, so dass hier bis zu 80 Zeichen je Feld erfasst werden können.

Mit dieser Version wurde der Druck des Adressfeldes jetzt auch entsprechend angepasst, so dass bis zu 80 Zeichen (gebildet aus den Feldern „Vorname“ und „Name“) gedruckt werden.

Hinweis

Der tatsächliche Druckbereich kann je nach hinterlegter Formularsteuerung geringer ausfallen.

Renault

Aufruf Mobilitätsmarkenportal

Der Aufruf des aktuellen Mobilitätsmarkenportal (Allianz) wurde in den Auftragskopf integriert.

Anlage Eingriff via 1WTP

Werden Eingriffe via 1WTP angelegt, wird der Eingriffstyp mit „Mech Mechanik“ vorbelegt.

Erweiterung für Service 5

Zur Vereinfachung der Erfassung der korrekten Positionsrabatte (Listenpreis abzüglich 20 %) wurden folgende Änderungen durchgeführt:

1. Die Positionserfassung ist ergänzt um Option „BMW 5+“.
2. Wird diese Option gesetzt und die Position gespeichert, wird:
 - a. Der Verkaufspreis aus dem Teilestamm in die Position übernommen.
 - b. Der %-Rabattsatz auf den Verkaufspreis wird so kalkuliert und in die Position übernommen, so dass dieser 20 % auf den Listenpreis entspricht.
 - c. Beim Rechnungsdruck wird:
 - i. Der Listenpreis als Verkaufspreis gedruckt.
 - ii. Als Rabattsatz wird 20 % gedruckt.
3. Die Mehrfacherfassung ist ergänzt um die Option „BMW 5+ kalkulieren“.
4. In der Verbuchung / Übergabe an die Finanzbuchhaltung erfolgt die Rabattermittlung weiterhin auf Basis des Verkaufspreises.

Voraussetzung

Die oben beschriebene Option steht nur zur Verfügung, wenn:

- Die Erstzulassung des Fahrzeugs > 5 Jahre ist.
- Die kundenindividuelle Kalkulation des Kunden einen Rabatt auf den Listenpreis kleiner 20 % ergeben würde.
- Die Positionen nicht Teil eines Pakets mit vorgegebenen Preisen, also Pakettyp „02“ bzw. „04“ sind.

Garantiebearbeitung

Reiter „Garantienachbearbeitung“

Service – Inklusive Anträge wurden in diesem Reiter nicht mehr korrekt dargestellt. Dieser Fehler wurde korrigiert.

Zeiterfassung

Allgemein

Annehmerauswertung

Der Filter „Filiale“ im Programm und dem dazugehörigen Report wurde angepasst, so dass hier nun mehrere Filialen selektiert werden können.

Parameter Zeiterfassung

Die Protokollierung dieses Menüpunktes wurde überarbeitet. Änderungen können über „Bearbeiten > Änderungsprotokoll“ nachvollzogen werden.

Monatsauswertung

Korrektur

Bei Stempelungen auf Sonderzeiten, die als „Gehen-Zeit“ parametert sind, wird dies jetzt korrekt als „Gehen-Stempelung“ erfasst.

Abwesenheitsplaner

Anträge erfassen

Beim Erfassen eines Antrags wird der Zeitraum des Antrags limitiert auf 2 Kalenderjahre in Zukunft und Vergangenheit.

Register „Tagesübersicht“

Die Berechnung der Zeitsalden Z01, Z02 und Z03 wurde wie folgt angepasst:

- Auswahl des aktuellen Jahres:
 - Der Zeitsaldo wird bis zum aktuellen Datum berechnet und angezeigt.
- Auswahl eines Jahres in der Vergangenheit:
 - Der Zeitsaldo wird bis zum 31.12. des gewählten Jahres berechnet und angezeigt.
- Auswahl eines Jahres in der Zukunft:
 - Der Zeitsaldo wird bis zum 01.01. des gewählten Jahres berechnet und angezeigt.
- Auswahl des abw. Wirtschaftsjahr:
 - Der Zeitsaldo wird bis zum erfassten Datum berechnet und angezeigt.

Register „Events“ / „Urlaubssperren“

Das Löschen von Events und Urlaubssperren ist nun möglich, auch wenn für diese Zeiträume die Monate bereits gesperrt sind, da dies keinen Einfluss auf Zeitsalden hat.

Hersteller / Schnittstellen

FORMEL 1 Connect

Mit diesem Update ist FORMEL 1 Connect in der Version 1.2 enthalten.

Hinweis

Die aktuelle Spezifikation steht über die Funktion „Dokumentation herunterladen“ in der Schnittstelle zur Verfügung.

Bei Interesse bzw. für weiterführende Informationen zu dieser Schnittstelle, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Sales Account Manager. Sehr gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten:

E-Mail: SALES_DE@reyrey.com

Wir werden uns dann umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

Renault

Schnittstelle „ICM“

Der Aufruf von „ICM“ im Fahrzeugstamm steht jetzt auch für Neu-, Vorführ- und Gebrauchtfahrzeuge zur Verfügung.

Jaguar / Landrover

*Schnittstelle „ILX Invoice“

Über diese Schnittstelle erfolgt der Export von Rechnungen, die im Rahmen des letzten Tagesabschluss verarbeitet wurden.

Voraussetzung

Zur Nutzung dieser Schnittstelle sind folgende Punkte erforderlich:

- Hersteller „JA – Jaguar“ bzw. „LR – Landrover“ ist in der Lizenz enthalten.
- „Herstellerspezifikationen Jaguar bzw. Landrover“ im Wartungsvertrag enthalten.

Freischaltung

Die Freischaltung dieser Schnittstelle inkl. FORMEL 1 Connect erfolgt nach dem Update auf die Version 2025.2.2 durch CARDIS Reynolds.

Aktivierung

Die Schnittstelle ist nach der Freischaltung durch den Händler zu aktivieren.

Korrekturen

Schnittstelle „PRISM“

Der Export der Arbeitswerte wurde korrigiert, so dass die Zeitangaben nun korrekt in Industriestunden / -minuten übertragen werden.



Die nachfolgend beschriebenen Korrekturen sind nur relevant, wenn als MINI-Vollhändler die RSP-Schnittstelle nicht mehr via DCOM, sondern über die RT CRM API betrieben wird.

Es sind die folgenden Anpassungen / Korrekturen in diesem Update enthalten:

- Die Kundenanlage verhält sich jetzt in der Vorbelegung des Ansprechpartners analog dem Kundenstamm.
- Fahrzeug-Löschmeldungen im Rahmen von Löschungen im Fahrzeugstamm, Ankäufen via Auftrag, usw. wird jetzt korrekt an RSP gemeldet.

Neue Schnittstelle „Vehicle Invoice History“ (VIH)

Diese neue Schnittstelle löst die bisherige FBM-Schnittstelle durch die entsprechende RIS API "FDL.Gate - Vehicle Invoice History" in Version 3.0.2 ab.

Diese Schnittstelle meldet 1x am Tag (Zeitpunkt konfigurierbar, Standardvorbelegung 04:00 Uhr) alle im vorhergehenden Tagesabschluss verarbeiteten, für die Reparaturhistorie relevanten Rechnungen.

Zur Information

Diese Schnittstelle wird nicht im Rahmen des Updates automatisch installiert.

Installation und Inbetriebnahme erfolgt, gestaffelt in Abstimmung mit der BMW Group, bei ausgewählten Händlern.

Eine rückwirkende Meldung aller verarbeiteten Rechnungsdaten seit Abschaltung der bisherigen FBM-Schnittstelle wird im Rahmen der Installation automatisch vorgenommen und muss nicht separat durchgeführt oder beauftragt werden.

SRD Schnittstelle

Mit diesem Update wird die folgende Schnittstelle in die Schnittstellenverwaltung von FORMEL 1 evolution integriert:

- SRD ➔ Voraussetzung: Hersteller „BM“, „MB“ oder „BZ“ ist in der Lizenz enthalten.



Im Rahmen des Updates wird die Schnittstelle in die Schnittstellenverwaltung integriert und dabei die Optionen „Export aktiv“ und „Autostart“ systemseitig gesetzt.

E-Mail Disponent

Die Schnittstelle wurde um das Feld „E-Mail Disponent“, die filialabhängig hinterlegt werden kann.

Beim Verarbeiten von Nachschubbestellungen oder Prognosedaten erfolgt eine Information an die hinterlegte E-Mailadresse.

*Fokusteile

Über die neue Funktionalität „Fokusteile“ wird eine individuelle Teilerabattierung pro Kundengruppe in FORMEL 1 für das Geschäft mit Fremdwerkstätten ermöglicht.

Weiterführende Informationen zu dem Projekt „Fokusteile“ sind in der separaten Dokumentation verfügbar, die ebenfalls Bestandteil dieses Updates ist.

Kia

Schnittstelle „MyConnect“

Allgemein

MyConnect ist die Schnittstellenplattform von Kia und Voraussetzung für künftige Schnittstellenentwicklungen. Aktuell ist über Kia MyConnect die Teilebestellung umgesetzt (für Einzelbestellungen außerhalb der automatisierten Nachschubbestellungen).

Voraussetzung

Zur Nutzung dieser Schnittstelle sind folgende Punkte erforderlich:

- Hersteller „KI – Kia“ ist in der Lizenz enthalten.
- „Herstellerspezifikationen Kia“ im Wartungsvertrag enthalten.

Freischaltung

Die Freischaltung dieser Schnittstelle erfolgt nach dem Update auf die Version 2025.2.2 durch CARDIS Reynolds.

Aktivierung

Die Schnittstelle ist nach der Freischaltung durch den Händler zu aktivieren.

Rolls-Royce

Erlösgruppe Teilestamm

Das Register „Parameter“ im Menüpunkt „Parameter Auftragsbearbeitung > Parameter Hersteller“ wurde um das Feld „Erlösgruppe Teileeing.“ erweitert.

Anhand der hier hinterlegten Erlösgruppe wird festgelegt, welche Erlösgruppe bei der Übernahme eines Teils in den eigenen Teilestamm gesetzt wird.

Autodata

Korrektur

Die Ausgabe wurde dahingehend korrigiert, so dass für Neu- bzw. Vorführfahrzeuge jetzt immer der neueste EK- / VK-Satz übertragen wird.



Great Wall Motor

Integration Hersteller

Der Hersteller „GW – Great Wall Motors“ wurde in FORMEL 1 umgesetzt.

Bei Interesse bzw. für weiterführende Informationen zu diesem Hersteller, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Sales Account Manager. Sehr gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten:

E-Mail: SALES_DE@reyrey.com

Wir werden uns dann umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

Hyundai

Teileeingangsrechnungen

Der Menüpunkt „Teilemanagement > Eingangsrechnungen (Teile)“ wurde erweitert, so dass Teileeingangsrechnungen, die von DIH bereitgestellt werden, verarbeitet werden können.

Hinweis

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn in dieser Firma die Option „SKR51 aktiv“ gesetzt ist.

E-Mail Benachrichtigung DIH Main

Unter Umständen kommt es in der Kommunikation zwischen FORMEL 1 und DIH zu der Situation, dass bereitgestellte Daten zu groß sind, um diese via DIH einfach abzufragen und einzulesen.

Wenn dieser Fall eintrifft, sind die entsprechenden Dateien im DIH Portal herunterzuladen und über die Funktion „Urladung“ in der Schnittstelle manuell zu importieren.

Damit der Anwender über die Notwendigkeit des manuellen Imports informiert wird, wurde FORMEL 1 wie folgt angepasst:

- Menüpunkt „Schnittstellenverwaltung > DIH Main“:
 - Neue Option „E-Mail Benachrichtigungen“.
- Menüpunkt „Systemmanagement > Daten-Parameter“:
 - Neue Option „Schnittstellen – Herstellerhinweise“.

Hinweis

Im Rahmen des Updates wird:

- Wird bei allen hinterlegten Email-Adressen im Menüpunkt „Daten-Parameter“ die Option gesetzt.
- Wird die Option „E-Mail Benachrichtigungen“ in der Schnittstelle gesetzt.

***Schnittstelle „Intelligent Retail-based Inventory System (IRIS)“**

Allgemein

Diese Schnittstelle meldet täglich Bestands- und Verkaufsdaten von Hyundai Originalteilen an Hyundai DIH für IRIS.

Voraussetzung

Zur Nutzung dieser Schnittstelle sind folgende Punkte erforderlich:

- Hersteller „HY – Hyundai“ ist in der Lizenz enthalten.
- „Basiszertifizierung Hyundai“ im Wartungsvertrag enthalten.

Freischaltung

Die Freischaltung dieser Schnittstelle erfolgt nach dem Update auf die Version 2025.2.2 durch CARDIS Reynolds.

Aktivierung

Die Schnittstelle ist nach der Freischaltung durch den Händler zu aktivieren.

***bezahl.de**

Bezahlung via Kasse

Zahlungen für Rechnungen mit der Zahlungsbedingung „bezahl.de“ werden jetzt an bezahl.de übergeben, so dass bezahl.de diese Vorgänge als „bezahlt“ erkennt.

Rechnungsdruck mit QR-Code (VIBAN)

Die Schnittstelle zu bezahl.de wurde erweitert, so dass für Vorgänge die VIBAN abgefragt werden kann.

Die erhaltene VIBAN kann als QR-Code auf die Rechnung gedruckt werden. Der Menüpunkt „Printmanagement“ wurde um das Datenfeld „QR-Code bezahl.de“ erweitert.

Hinweis

Diese Funktion setzt voraus, dass FORMEL 1 Printmanagement - Modul „PRM“ - aktiv ist.

